



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rössl

Blumenthal, Oscar

1898-12-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 18. Dezember 1898.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Zehnte Vorstellung außer Abonnement.

Zu ermäßigten Preisen.

Im weissen Röss'l.

Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Joseph Boglhuber, Wirthin zum „Weissen Rössl“	Frl. Lissl.	Reisender	Herr Umlauf.
Leopold Brandmayer, Zahlkellner	Herr Bösch.	Kathi, Briefbotin	Frl. Breisch.
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Herr Hecht.	Franz, Kellner	Herr Loberg.
Ottilie, seine Tochter	Frl. Raden.	Ein Piccolo	Frl. Fink.
Charlotte, seine Schwester	Frau Jacobi.	Mirzl, Stubenmädchen	Frl. Fries.
Walter Hinzemann, Privatgelehrter	Herr Jacobi.	Mali, Köchin	Frau De Lant.
Clärchen, seine Tochter	Frl. Bürger.	Martin, Hausknecht	Herr Moser.
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Herr Kölert.	Joseph, Hausknecht	Herr Schödl.
Arthur Sülzheimer	Herr Godeck.	Der Portier im „Weissen Rössl“	Herr Kupli.
Loidl, Bettler	Herr Tietsch.	Der Portier zur Post	Herr Schilling II.
Nessi, seine Nichte	Frl. Wagner.	Der Portier zum grünen Baum	Herr Moser.
Affessor Bernbach	Herr Weger.	Der Portier zur Rudolphshöhe	Herr Welde.
Emmy, seine Frau	Frl. Schulze.	Ein Dampfer-Capitän	Herr Langhammer.
Käthin Schmidt	Frau Schilling.	Ein Bootsmann	Herr Peters.
Melanie Schmidt	Frl. Faulhaber.	Sepp, Gebirgsführer	Herr Strubel.
Forstrath Kracher	Herr Eichrodt.	Eine Bäuerin	Frau Springer.
Ein Hochtourist	Herr Hildebrandt.	Ein Bauernknabe	Christine Fisch.
Eine Dame	Frau Grahl.		

Vergleute, Gäste, Reisende, Dorfkinder, Gebirgsführer.

Ort der Handlung: Das Salzkammergut.

Kasseneröffnung 2 Uhr. **Anfang $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Eintritts-Preise:

Reserveloge I. Rang	Mk. 3.50 pro Platz	Parquet	Mk. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	2.—	Stichplatz im Parquet	1.50
Reserveloge III. Rang	1.50	Parterre	1.—
Parterreloge	2.50	Gallerieloge	—60
Loge I. Rang	3.—	Gallerie	—30
Loge II. Rang	2.—		
Loge III. Rang	1.50		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperreisen an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh., durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 71), Herr Anton Otto, Postbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms

Abends **halb 7 Uhr.**

35. Vorstellung im Abonnement A.

Die Hochzeit des Figaro.

Romische Oper in 4 Akten. Musik von Mozart.

Dirigent: Herr Kapellmeister Willibald Kähler als Gast.

Anfang präcis halb 3 Uhr.